

Aiglsbach empfängt Neustadt zum Derby.

Kreisliga Landshut

TV AIGLSBACH – TSV NEUSTADT (Sonntag, 14 Uhr): In beiden Lagern ist man vor dem Lokalduell mehr oder weniger unzufrieden. „Uns fehlt ein kaltschnäuziger Stürmer“, klagt TV-Abteilungsleiter Stefan Schmittner. Und so gab es am vergangenen Sonntag wieder mal eine Niederlage – obwohl die kämpferische Einstellung wie immer stimmte. „Wir haben den Beginn verschlafen“, stellt Schmittner ernüchtert fest. Das müsse sich gegen Neustadt ändern. Da habe man ohnehin etwas gut zu machen. „Beim 0:2 im Hinspiel haben wir unsere schlechteste Leistung gezeigt.“ Diesmal braucht Aiglsbach Zählbares, sonst sinkt es noch tiefer in den Tabellenkeller. Ungewiss ist der Einsatz von Martin Ehrenreich. Beim TSV präsentiert sich der Kader bis auf zwei langzeitverletzte Kicker (Ebner, Gjurkovic) komplett. „An Einstellung und Teammoral aus der Vorwoche müssen wir anknüpfen“, sieht Spielertrainer Stefan Waldhier grundsätzlich positive Vorzeichen. Allerdings: „Um in Aiglsbach etwas zu holen, müssen wir die Fehlpassquote reduzieren. Das war ein großes Problem gegen Oberglaim.“ Darüber dürfe der 1:0-Sieg nicht hinweg täuschen. „Wie immer gegen den TV erwarten wir ein hart umkämpftes Spiel, in dem beide Mannschaften alles in die Waagschale werfen werden.“